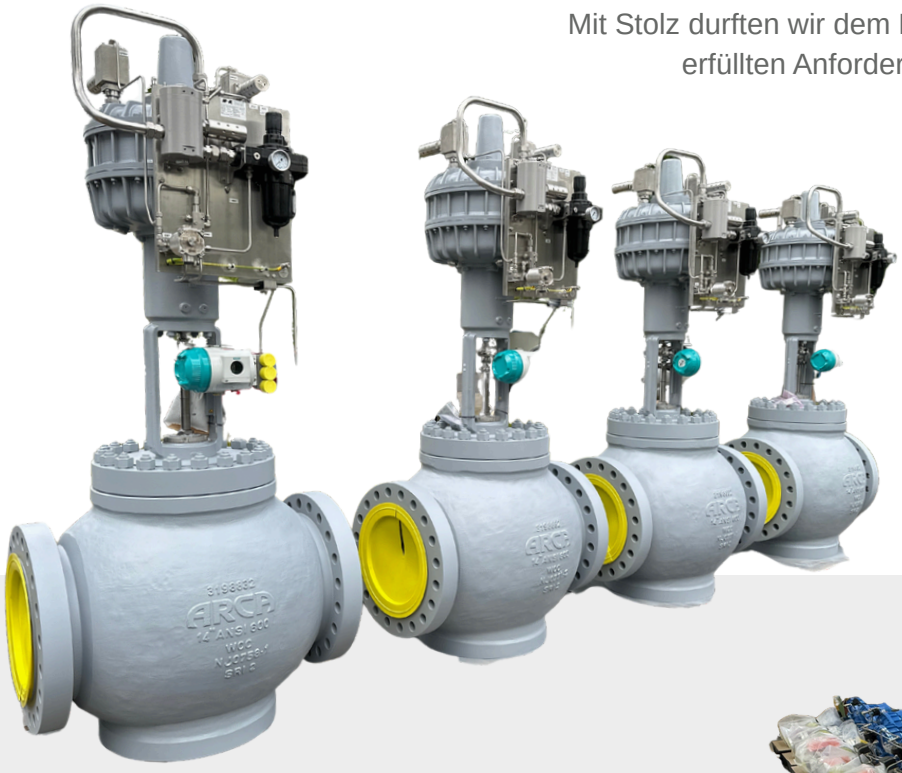
ARCAinsider

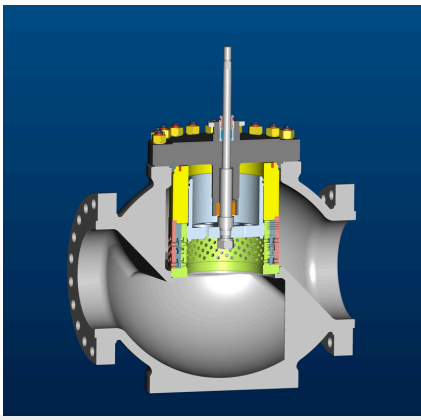
September 2026

Drei Stufen für anspruchsvolle Druckverhältnisse

Für eine besondere Kundenanforderung haben wir kürzlich eine neue K3-Garnitur entwickelt. Aufgrund seines Prozesses, wurden einerseits Stellzeiten < 0,5 Sekunden und auf der anderen Seite ein mehr als sportlicher Druckabbau im Inneren der Armatur gefordert, die es miteinander zu vereinbaren galt. Eine sehr herausfordernde Aufgabe! Der Druck wird nun gleichmäßig über drei geregelte Stufen abgebaut. Dadurch lassen sich hohe Druckdifferenzen in allen Betriebsfällen kontrolliert und geräuschoptimiert beherrschen.

Mit Stolz durften wir dem Kunden bei der Abnahme alle erfüllten Anforderungen präsentieren. Und das gleich viermal!





34 Sauerstoffventile erfolgreich abgenommen



Für eine Synthesegasanlage wurden 34 Sauerstoffventile DN 100 PN 63 erfolgreich abgenommen. Die Endreinigung und Reinigungskontrolle erfolgte gemäß EIGA Doc. 33/18, sowie den Anforderungen der DGUV Information 213-073 in unserem Reinraum im Werk Strotzbüsch. Sauerstoffarmaturen stellen höchste Anforderungen an Sauberkeit und Prozesssicherheit.



Nach der qualifizierten Endreinigung erfolgt die weitere Bearbeitung ausschließlich unter kontrollierten Reinraumbedingungen, um die erreichte technische Sauberkeit zuverlässig zu erhalten. Die erfolgreiche Abnahme dokumentiert die konsequente Umsetzung der hohen Qualitäts- und Sicherheitsanforderungen im Umgang mit Sauerstoffarmaturen.

Ein Blick in die Zukunft?

KI hat schon mal nachgedacht...



Sustainability kontinuierlich auf unserer Agenda

Wir freuen uns sehr, dass die ARCA auch in diesem Jahr für ihr Engagement im Bereich Nachhaltigkeit ausgezeichnet wurde. Mit der EcoVadis Committed Medaille wird unser kontinuierlicher Einsatz für verantwortungsvolles und nachhaltiges Wirtschaften gewürdigt.

Nachhaltigkeit ist für uns kein einmaliges Projekt, sondern ein fortlaufender Prozess, den wir Schritt für Schritt weiterentwickeln. Dabei betrachten wir unter anderem unsere Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitern, unseren Geschäftspartnern, der Umwelt und der Gesellschaft. Die erneute Auszeichnung ist für uns Bestätigung und Motivation zugleich, unseren eingeschlagenen Weg konsequent weiterzugehen und unsere Nachhaltigkeitsleistungen kontinuierlich zu verbessern.

Ein großes Dankeschön an unser gesamtes Team für das tägliche Engagement und den Beitrag, der diese Entwicklung möglich macht! Wir freuen uns über diese Anerkennung und blicken motiviert auf die nächsten Schritte.



Bestandene Abschlussprüfungen 2026

Im Juni 2026 haben unsere Auszubildenden Patrick Küsters und Tobias Borgouns ihre Ausbildung zum Industrie- bzw. Zerspanungsmechaniker mit sehr gutem Erfolg abgeschlossen. Wir freuen uns besonders, dass beide unserem Unternehmen auch weiterhin erhalten bleiben: Patrick unterstützt ab sofort das Team der Montage, während Tobias im Bereich Zerspanung übernommen wurde.



Auch unsere Auszubildende Jasmin Gall hat ihre Ausbildung zur Industriekauffrau mit einem sehr guten Ergebnis erfolgreich abgeschlossen. Wir freuen uns, dass sie nun als neue Ansprechpartnerin im Vertrieb Ersatzteile durchstartet.

Ein erfolgreicher Ausbildungsabschluss ist ein ganz besonderer Meilenstein – und wir sind stolz darauf, dass alle drei ihren Weg bei uns weitergehen! Herzlichen Glückwunsch, Patrick, Tobias und Jasmin, zu dieser tollen Leistung! Für eure neuen Aufgaben und Herausforderungen wünschen wir euch ganz viel Freude, Erfolg und einen guten Start in euren neuen Arbeitsbereichen. Schön, dass ihr weiterhin Teil unseres Teams seid!

MESSEN - MESSEN - MESSEN - MESSEN



Meorga in Halle

Regionale Messen, wie die MEORGA 2026 in Halle, bieten sowohl für lokale Unternehmen als auch für Aussteller enorme Vorteile, da sie einen idealen Rahmen für den persönlichen Austausch schaffen.
Wie jedes Jahr bot auch diese Veranstaltung die Gelegenheit, bestehende Beziehungen zu pflegen und neue Kontakte zu knüpfen. Tatsächlich konnten wir diese eintägige Messe in Halle erneut sehr erfolgreich abschließen und führten Gespräche, wie hier mit Mitarbeitern der BASF-Lausitz, die von der Besprechung aktueller Projekte bis hin zur Planung künftiger Vorhaben reichten.

MEORGA in Ludwigshafen



ARCA war als Aussteller ebenso auf der MEORGA in Ludwigshafen vertreten. Die Fachmesse bot eine ideale Plattform für den Austausch mit Kunden, Partnern und Fachbesuchern aus der Prozessindustrie.

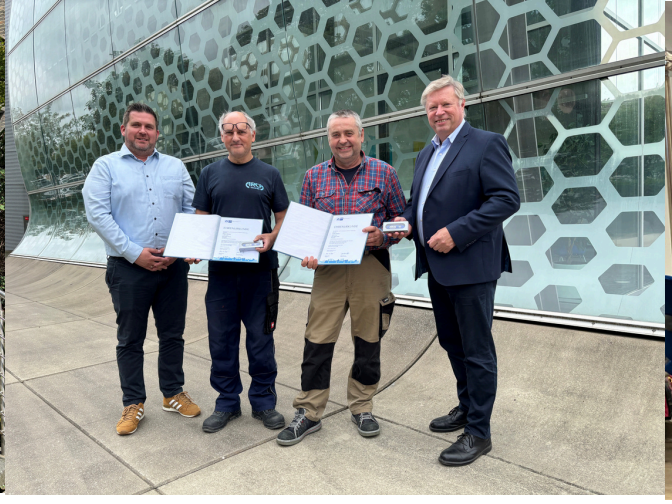
Mit der BASF war auch ein wichtiger ARCA-Kunde vor Ort, was die Bedeutung des Standorts Ludwigshafen und der MEORGA, für die regionale Prozessindustrie, unterstreicht.Die Gespräche mit den Fachverantwortlichen boten eine wertvolle Gelegenheit, Erfahrungen aus laufenden Anwendungen auszutauschen und aktuelle Anforderungen aus dem industriellen Umfeld direkt aufzunehmen. Unser Fazit: Ein erfolgreicher Messetag mit interessanten technischen Gesprächen, neuen Kontakten und wertvollen Impulsen für zukünftige Projekte

Valve World Asia Shanghai

Im Juni 2026 vertrat ARCA Flow Technology (Shanghai) Co., Ltd. die ARCA auf der Valve World Asia Expo & Conference 2026 in Shanghai. Auf dieser bedeutenden Fachmesse der Ventilindustrie präsentierte AFT ausgewählte Produkte aus verschiedenen ARCA-Produktserien. Dabei wurden Prototypen aus dem deutschen ARCA-Werk gemeinsam mit speziellen Produkten aus der Fertigung des AFT-Standorts in Shanghai ausgestellt. Die Kombination verdeutlichte die unterschiedlichen technologischen Lösungen und Anwendungsmöglichkeiten und bot den Besuchern ein breites Spektrum an Produkten für unterschiedliche Anforderungen.

Während der Messe führten die technischen und kaufmännischen Teams von AFT zahlreiche persönliche Gespräche mit Kunden und Interessenten. Im Mittelpunkt standen dabei die Vorstellung wichtiger ARCA-Produkte sowie deren technische Eigenschaften und Einsatzmöglichkeiten. Der Messestand stieß auf großes Interesse. Potenzielle Kunden aus Russland, Zentralasien, dem Nahen Osten, Südostasien, Lateinamerika und weiteren Regionen informierten sich über das Produktportfolio und tauschten sich mit dem AFT-Team aus.

Darüber hinaus beantwortete AFT vor Ort Fragen bestehender chinesischer Partner. Der direkte technische Austausch trug dazu bei, das Vertrauen in die Produkte und Dienstleistungen von ARCA weiter zu stärken und bestehende sowie neue Geschäftsbeziehungen auszubauen.


Unglaublich, aber wahr: 45, 40 und 25 Jahre bei ARCA!

1981 startete Lothar Harms bei der ARCA seine Ausbildung zum Maschinenschlosser und hat der Arca bis heute die Treue gehalten. Seine langjährige Erfahrung, sein ausgeprägtes Fachwissen und Verantwortungsbewusstsein prägen seinen beruflichen Weg. Als Leiter der Abteilung Montage bringt er diese Qualitäten täglich ein und trägt maßgeblich zum Erfolg seiner Abteilung bei.

Roger Obliers begann seine berufliche Laufbahn bei der ARCA 1986 mit einer Ausbildung zum Schlosser. Mit seinem breiten Fachwissen und jahrzehntelangen Erfahrungsschatz ist er heute eine wichtige Säule des Teams Gerätebau und übernimmt zudem Verantwortung als stellvertretender Teamleiter. Sein umfassendes Know-how über unsere Geräte, auch aus vergangenen Jahrzehnten, macht ihn zu einem geschätzten Ansprechpartner.

2001 startete Eugen Kraus bei der ARCA ins Berufsleben mit der Ausbildung zum Zerspanungsmechaniker. Seither ist er ein fester Bestandteil der Zerspanung und hat sich über die Jahre zu einer wichtigen Stütze des Mazak-Teams entwickelt. Auch nach 25 Jahren zeichnet ihn sein beständiger Einsatz und seine Verbundenheit mit dem Team aus.

Ein großes Dankeschön...

Immer nah am Kunden – und immer mit viel Herz dabei. Nach vielen Jahren im Außendienst haben wir unseren lieben Kollegen Thomas Hermey in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Kompetent, souverän, zuverlässig und vertrauensvoll mit diesen Eigenschaften hat er über viele Jahre das Vertrauen und die Wertschätzung unserer Kunden gewonnen. Wir möchten uns daher ganz herzlich für die vielen Jahre der Zusammenarbeit, für seinen Einsatz und für die vielen gemeinsamen Erlebnisse bedanken.

H2ready – auch das Team!

ARTES VALVE & SERVICE

Während einer ganztägigen Inhouse-Schulung in der Firmenzentrale in Velten gab es für das ARTES-Team ein Upgrade in Sachen Wasserstoff. Der Referent Ralph Vollerthun vom Deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches e. V. (DVGW) vermittelte die Fachkenntnisse:
Der theoretische Teil beinhaltete sicherheitstechnische Anforderungen für Gasanlagen auf Werksgeländen inklusive der rechtlichen Rahmenbedingungen für Betreiber von Gasanlagen einschließlich der dazu gehörigen Betriebssicherheitsverordnung, der Gefährdungsbeurteilung und dem Explosionsschutz.



Im Praxisteil wurden die Funktion von Regel- und Sicherheitseinrichtungen an Gas-Regelsicherheitsstrecken von Thermoprozessanlagen einschließlich Brenner mit Methan und Wasserstoff ausführlich behandelt. Die relevanten ARTES-Mitarbeiter sind durch einen bestandenen Wissenstest fit für die praktische Arbeit in den Anlagen der Servicekunden.

Maßgeschneiderte Pumpenlösung für die Förderung von Propionsäure

Bei einem aktuellen Projekt konnte FELUWA für die Förderung von Propionsäure zwei TGK200-3DS17-P entwickeln und liefern. Die Förderung von Propionsäure stellt besondere Anforderungen an die eingesetzte Pumpentechnik. Das Medium ist korrosiv und aggressiv und erfordert daher eine entsprechend abgestimmte Auslegung der Pumpe. Neben den Anforderungen an die Pumpen selbst mussten auch die Regeltechnik sowie die kundenspezifischen Vorgaben an die Gestaltung und Ausführung berücksichtigt werden.

Eine besondere Herausforderung lag dabei in der Logistik und der geforderten Termintreue: Anders als bei vielen Projekten wurden die Pumpen nicht vor Ort aus einzelnen Komponenten montiert, sondern bereits in Mürlenbach komplett zusammengebaut. Anschließend wurde die gesamte Einheit zum Bestimmungsort transportiert und dort direkt vom Kran in die Halle eingebracht.
Diese Vorgehensweise ermöglichte eine schnelle Installation und war insbesondere im Hinblick auf die Abwicklung vor Ort von entscheidender Bedeutung.
Zusätzlich zu den TGK200-3DS17-P wurde auch das FELICS®-Condition Monitoring-System mitgeliefert. Damit erhält der Kunde neben der individuell ausgelegten Pumpentechnik eine zusätzliche Lösung zur Unterstützung eines strukturierten und effizienten Wartungs- und Serviceprozesses.



Neun Berufseinsteiger setzen starkes Zeichen für den Fachkräftenachwuchs

Mit insgesamt neun neuen Auszubildenden und dual Studierenden startet FELUWA Pumpen in das Ausbildungsjahr 2026. Das Unternehmen freut sich über das große Interesse an seinen Ausbildungsangeboten und setzt damit weiterhin ein klares Zeichen für die Förderung junger Talente und die eigene Fachkräftesicherung.



Die Nachwuchskräfte beginnen ihre berufliche Laufbahn in unterschiedlichen technischen Bereichen. Dazu gehören unter anderem die Ausbildungen zum Industriemechaniker und Zerspanungsmechaniker sowie die dualen Studiengänge Elektrotechnik und Maschinenbau. Mit einer praxisnahen Ausbildung und dem dualen Studium bietet FELUWA jungen Menschen vielfältige Möglichkeiten, früh Verantwortung zu übernehmen und wertvolle Erfahrungen im beruflichen Umfeld zu sammeln. Gleichzeitig bildet das Unternehmen gezielt qualifizierte Nachwuchskräfte für die zukünftigen Anforderungen des Unternehmens aus.

25 Jahre erfolgreiche Zusammenarbeit

FELUWA durfte kürzlich Michael Dong von Encore Engineering zu einem Besuch in Mürlenbach begrüßen. Encore Engineering ist seit 25 Jahren die Vertretung von FELUWA in China und war damit ein wichtiger Partner für die erfolgreiche Entwicklung der FELUWA über diesen Zeitraum. Im Mittelpunkt des Austauschs standen die Besprechung laufender sowie zukünftiger Projekte und die weitere erfolgreiche Entwicklung der gemeinsamen Zusammenarbeit.
Zudem nahm FELUWA den Besuch zum Anlass, das 25-jährige Jubiläum der Zusammenarbeit zwischen FELUWA und Encore zu würdigen. Die Unternehmen verbindet eine vertrauensvolle und erfolgreiche Partnerschaft, die von gegenseitigem Engagement und zahlreichen gemeinsamen Erfolgen geprägt ist.

FELUWA blickt mit großem Stolz auf diese außergewöhnliche Partnerschaft zurück und bedankt sich herzlich bei Michael Dong und Encore Engineering im Rahmen eines Mittagessens mit den Führungskräften der FELUWA. Gleichzeitig wurde Herrn Dong der Award für beste Sales Performance in 2025 überreicht.



Langjährige Verbundenheit ... und erfolgreiche Übergaben

Bei WEKA durften wir in den vergangenen Monaten gleich mehrere besondere Jubiläen feiern. Stefan Otto und Jela blicken auf 30 Jahre bei WEKA zurück, Reto Heilmeier auf beeindruckende 20 Jahre Unternehmenszugehörigkeit. Über viele Jahre hinweg haben sie mit ihrem Fachwissen, ihrer Erfahrung und ihrem Engagement wesentlich zur Entwicklung unseres Unternehmens beigetragen. Für diese langjährige Treue und ihren wertvollen Einsatz danken wir ihnen herzlich.
Auch in unserem Engineering-Team gab es eine wichtige Veränderung: Nach über zehn Jahren bei WEKA hat Nicola Magginetti eine neue berufliche Herausforderung angenommen. Gleichzeitig hat Patrick Schelling die Rolle des Chief Technology Officer (CTO) übernommen. Durch die frühzeitig geplante Übergabe konnte ein nahtloser Übergang sichergestellt werden. Wir danken Nicola für seinen bedeutenden Beitrag in den vergangenen Jahren und wünschen Patrick viel Erfolg und Freude in seiner neuen Funktion.







Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir die männliche Form, z.B. der „Mitarbeiter“. Wir meinen damit immer gleichermaßen alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform ist wertfrei.
Die Informationen dieses Newsletters sind ausschließlich für die Mitarbeiter der ARCA Flow Gruppe bestimmt und dienen nur internen Informationszwecken. Eine Weitergabe an Dritte ist nicht zulässig, außer in den Fällen, in denen eine schriftliche Genehmigung durch die Geschäftsleitung der ARCA Regler GmbH erteilt worden ist. Redaktion: Claudia Kaspers